

# **KURZANLEITUNG KOMPAKTLADER DER M-SERIE (S450-T450)**

S450, T450

Version 06-2021 Rev. 1.0

## SICHERHEIT GEHT VOR!

- **▶** Dieses Dokument ersetzt NICHT die Bedienungs- und Wartungsanleitung.
- ▶ Sie müssen ALLE Sicherheits- und sonstigen Anweisungen in der Bedienungs- und Wartungsanleitung lesen, bevor Sie diese Maschine in Betrieb nehmen, transportieren oder warten.





### WICHTIGSTE TECHNISCHE DATEN DER MASCHINE

	EINHEIT	S450	T450
Betriebsgewicht (mit Schaufel, Fahrer und vollem Kraftstofftank)	kg	2 436	2 961
Transportgewicht	kg	2 221	2 665
Motorleistung (ISO 14396)	kW bei U/min	36,5 bei 2 600	41,0 bei 2 600
Kipplast (ISO 14397-1)	kg	1 308	2 049
Fahrbare Nutzlast (ISO 14397-1)	kg	654	717
Förderleistung (Std./Hochl.)	l/min.	63,2/-	63,0/-
Fahrgeschwindigkeit (niedrig/hoch)	km/h	11,4/14,8	10,0/14,4
Ausbrechkraft über Hubzylinder	daN	1 416	1 426
Ausbrechkraft über Kippzylinder	daN	1 807	1 781
Länge mit Standardschaufel	mm	3 172	3 216
Breite über Standardschaufel	mm	1 575	1 422
Höhe mit Fahrerkabine	mm	1 976	1 976
Höhe bis Schaufelzapfen	mm	2 781	2 781
Radstand/Bodenkontaktlänge	mm	900	1 275

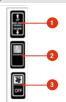


## **BEDIENELEMENTE**

<sup>1</sup> sofern vorhanden

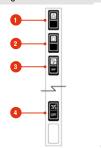
### **RECHTE SCHALTTAFEL**

- Power Bob-Tach<sup>1</sup>
- Fahrverriegelung (für T450)
- Umkehrgebläse



### LINKE SCHALTETAFEL

- Vierwege-Warnblinkanlage<sup>1</sup> Rundum-Kennleuchte<sup>1</sup> oder Stroboskopleuchte<sup>1</sup>
- Hydr. Schaufelparallelführung<sup>1</sup>
- Hydr. Schwingungsdämpfungsautomatik<sup>1</sup>



### **MOTORDREHZAHLSTEUERUNG**

Zur Erhöhung der Motordrehzahl den Hebel nach oben bewegen. Zum Senken der Drehzahl den Hebel nach unten bewegen.



### LINKE INSTRUMENTENTAFEL

- Linker Blinker<sup>1</sup>
- Allgemeine Warnung
- Zwei Fahrstufen<sup>1</sup>
- Rechter Blinker<sup>1</sup>
- Motortemperaturanzeige
- Display
- Kraftstoffanzeige
- Sicherheitsgurt
- Schutzbügel
- Hub- und Kippventil
- Feststellbremse
- Schultergurt1
- Motorkühlmitteltemperatur
- Überprüfen Sie
- 15 Kraftstoff
- Störung des Hydrauliksystems
- 17 Leuchten
- 18 Automatischer Leerlauf<sup>1</sup>
- 19 Zusatzhydraulik
- Informationen
- Traktionssperrenumgehung
- 22 Für den Betrieb des Laders drücken
- 23 Feststellbremse



### RECHTE INSTRUMENTENTAFEL

- Tastenfeld (Tasten 1 bis 0)
- Display
- Navigationstasten
- **ENTER-Taste**

Schlüssel oder

- Schlüsselschalter
- Schalter für Steuermodus der SJC-Joystickbedienung<sup>1</sup>

### MOTOR START/STOPP Motor Start/Stopp mit

Drehzündschalter<sup>1</sup> an der rechten Konsole. Weitere Informationen zum Anlassen/ Abstellen des Motors finden Sie in der Bedienungs- und Wartungsanleitung.



- Motorabschaltung
- Motor-Betriebsstellung/ Vorglühen
- Motorstart

### STANDARD-DISPLAY

- Datenanzeige
- Betriebsstundenzähler 2
- 3 Geschwindigkeitsmanagement
- Voralühen
- Motordrehzahl
- Batterie-/Ladespannung
- Service

### **DELUXE-INSTRUMENTENTAFEL**

- Datum/Zeit Benutzer/Betriebs-stundenzähler
- Aktuelle Arbeitsstunden Symbol für Bild
- Aktive Warnungen' Symbol für Bild "Wichtige Funktionen"
- Symbol für Bild "Service
- Symbol für Bild "Startbildschirm"
- Symbol für Bild "Anbaugeräte"
- Symbol für Bild .Maschineneinstellungen'
- Symbol für Bild "Anzeige"
- - Symbol für "Startseite" (Rückkehr zum Startbildschirm)
  - Linke Navigationstaste
  - Rechte Navigationstaste

  - **ENTER-Taste**



### **LINKE UNTERE** INSTRUMENTENTAFEL

- Lüftermotor<sup>1</sup>
- Klimaanlage/ Entfrosterschalter<sup>1</sup>
- Temperaturregelung<sup>1</sup> Lautsprecher<sup>1</sup>
- Stromanschluss

**RECHTE UNTERE** 

- Radio<sup>1</sup>
- Kopfhöreranschluss1

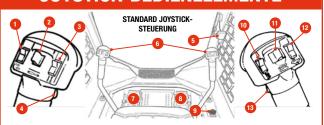
INSTRUMENTENTAFEL

Lautsprecher1

# KURZANLEITUNG KOMPAKTLADER DER M-SERIE (S450-T450)

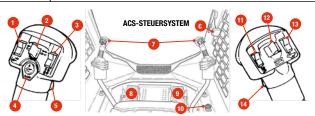
### (FORTSETZUNG)

### JOYSTICK-BEDIENELEMENTE



- 1 Blinker1
- 2 Heckzusatzhydraulik¹ Auch: Anbaugerät-Funktionsschalter
- 3 Anbaugerät-Funktionsschalter
- 4 Vordere Hupe<sup>1</sup>
- 5 Motordrehzahlsteuerung
- 6 Lenkhebel
- 7 Hubarmpedal

- 8 Kipppedal
- 9 Hubarm-Bypass-Steuerung
- 10 Anbaugerät-Funktionsschalter
- 11 Frontzusatzhydraulik1
- 12 Nicht belegt
- 13 Kontinuierliche Durchflusssteuerung für Zusatzhydraulik<sup>1</sup>



- 1 Blinker<sup>1</sup>
- Heckzusatzhydraulik¹ Auch: Anbaugerät-Funktionsschalter
- 3 Anbaugerät-Funktionsschalter
- 4 Steuerung der Schwimmstellung
- 5 Vordere Hupe¹
- 6 Motordrehzahlsteuerung
- 7 Lenkhebel und Steuerhebel für Hub-/Kippbewegung
- 8 Hubarmpedal
- 9 Kipppedal
- 10 Hubarm-Bypass-Steuerung
- 11 Anbaugerät-Funktionsschalter
- 12 Frontzusatzhydraulik<sup>1</sup>
- 13 Nicht belegt
- 14 Kontinuierliche Durchflusssteuerung für Zusatzhydraulik<sup>1</sup>

### **WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE**

### **ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE**

Vollständige Sicherheitshinweise finden Sie in der Bedienungs- und Wartungsanleitung.

Umstehende Personen vom Arbeitsbereich fernhalten. Keine Mitfahrer auf der Maschine mitnehmen.

Tägliche Inspektion und Wartung durchführen

Siehe unten für weitere Informationen.

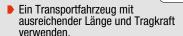
- Die Nennlast nicht überschreiten Hubkrafttabelle in der Bedienungs- und Wartungsanleitung stets prüfen. Andernfalls kann das Fahrzeug umkippen oder der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren. Achtung Kippgefahr.
- Sicherheitsgurt und Schutzbügel Sicherheitsgurt immer fest anlegen, den Schutzbügel herunterklappen und die Füße auf die Pedale oder Fußstützen stellen.
- Niemals Anbaugeräte verwenden, die nicht von der Bobcat Company zugelassen sind. Vor jedem Einsatz sicherstellen, dass das Anbaugerät ordnungsgemäß verriegelt ist.

### SCHUTZBÜGEL-RÜCKHALTESYSTEM

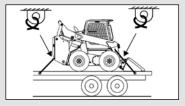
Bei angehobenem Schutzbügel 1 sind die Hydraulik- und Traktionsfunktionen verriegelt und können nicht betätigt werden.



### TRANSPORT/VERZURREN



- Die Feststellbremse des Transportfahrzeugs anziehen und die R\u00e4der blockieren.
- Metallladerampen mit einer rutschfesten Oberfläche verwenden und daran ausrichten.
- Rückwärts auf das Transportfahrzeug fahren.
- Die Befestigungsketten an den Verzurrpunkten befestigen.
- Die Ketten mit den Kettenklammern befestigen.



### **HUBARMSPERRE**

Niemals unter den Hubarmen oder Hubzylindern arbeiten, wenn diese nicht durch eine zugelassene



Hubarmsperre gesichert sind.

# TÄGLICHE INSPEKTION UND WARTUNG

<sup>1</sup> sofern vorhanden

### **RUND UM DIE MASCHINE**



Den Zustand des Fahrerschutzdachs/ der Kabine und der Befestigungselemente prüfen



Sicherheitsschilder (Aufkleber) prüfen



Anbaugerät, Schnellkupplung, Reifen oder Raupen prüfen



Alle Drehpunkte abschmieren

### IM FAHRERSCHUTZDACH/IN DER KABINE



Sicherheitsgurt, Gurtaufroller, Sicherheitsbügel prüfen



Bewegungsalarm, Hupe und Rückfahrkamera¹ prüfen

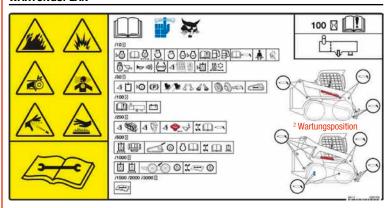


Kontrollanzeigen und -leuchten prüfen



 Kabinenfilter und Klimaanlagen-Filter prüfen

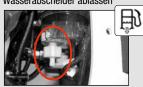
### WARTUNGSPLAN



### **FILTER**

Kraftstofffilter

Wasserabscheider ablassen



Kraftstoffvorfilter



Motorluftfilter

Vier Verriegelungen lösen, Abdeckung abnehmen

Außen- und Innenfilter entfernen



### FÜLLSTÄNDE

Motoröl

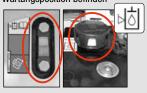


Motorkühlmittel



Hydrauliköl

Die Maschine muss sich in Wartungsposition befinden<sup>2</sup>



Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungs- und Wartungsanleitung.

